

AGB Ferienwohnungen Gut Buckhagen

§ 1 Geltung der AGB

- (1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Verträge über die mietweise Überlassung von Ferienwohnungen zur Beherbergung sowie alle für den Gast erbrachten weiteren Leistungen des Anbieters. Die Leistungen erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- (2) Die Unter- oder Weitervermietung der überlassenen Ferienwohnung sowie deren Nutzung zu anderen als Wohnzwecken bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters.
- (3) Geschäftsbedingungen des Gastes finden nur Anwendung, wenn diese vorher vereinbart wurden. Abweichungen von diesen Bedingungen sind nur wirksam, wenn der Anbieter sie ausdrücklich schriftlich bestätigt.

§ 2 Buchung / Buchungsbestätigung

- (1) Buchungswünsche geben Sie bitte über die Buchungsanfrage auf unserer Website www.gut-buckhagen.de ein oder richten diese schriftlich an kontakt@gut-buckhagen.de oder rufen uns an.
- (2) Mindestmietdauer sind 3 Nächte.
- (3) Können wir Ihnen die gewünschte Ferienwohnung in dem gewünschten Zeitraum bereitstellen, erhalten Sie von uns einen schriftlichen Mietvertrag über die gebuchte Ferienwohnung inklusive der Überweisungsaufforderung. Die Reservierung für die Ferienwohnung ist mit Erhalt des Mietvertrages, sowie nach erfolgter Anzahlung (siehe dazu § 3) rechtskräftig und verbindlich.

§ 3 Zahlungsbedingungen

- (1) Die Anzahlung in Höhe von 30 % der Gesamtsumme ist nach Erhalt des schriftlichen Mietvertrages auf unser Konto zu überweisen. Die Kontodaten sind dem Mietvertrag zu entnehmen. Die Restzahlung ist spätestens 14 Tage vor Anreise fällig. Bei kurzfristigen Buchungen ist die gesamte Summe sofort nach Erhalt des Mietvertrages zu begleichen. Eventuelle Abweichungen von diesen Zahlungsbedingungen werden individuell vereinbart und schriftlich bestätigt.
- (2) Bei Zahlungsverzug sind wir berechtigt, die jeweils geltenden gesetzlichen Verzugszinsen zu verlangen. Für jede Mahnung nach Verzugseintritt hat der Gast Mahnkosten in Höhe von 5,00 € an uns zu erstatten.
- (3) Gerät der Gast mehr als 8 Tage in Zahlungsverzug, ist der Anbieter berechtigt, den Mietvertrag ohne weitere Gründe fristlos zu kündigen und das Mietobjekt anderweitig zu vergeben.
- (4) Kosten der Zahlung, insbesondere bei Überweisungen aus dem Ausland trägt der Gast.
- (5) Wir akzeptieren nur Zahlungen per Überweisung oder nach Absprache Bargeldzahlungen. Zahlungen per EC- und Kreditkarten bzw. Scheck sind nicht möglich.

§ 4 Preise

Welche Leistungen zu welchen Preisen vereinbart wurden, ergeben sich aus den Leistungsbeschreibungen auf unserer Website www.gut-buckhagen.de und die darauf bezugnehmenden Angaben im Mietvertrag. Der Gast verpflichtet sich, den Mietvertrag vor Unterzeichnung entsprechend zu überprüfen.

Generell sind bei einer kurzfristigen Vermietung alle Kosten für Wasser, Abwasser, Strom, Müll, Heizung, WLAN, Handtücher, Bettwäsche, Saunanutzung etc. im Mietpreis enthalten. Die Endreinigung ist in den Mietpreis der ersten Nacht eingerechnet, da wir gemäß § 1 Abs. 1 der Preisangabenverordnung die Endreinigung nicht mehr separat ausweisen dürfen.

§ 5 An- und Abreise

(1) Die Ferienwohnung steht am Anreisetag ab 15.00 Uhr zur Verfügung, nach Absprache auch früher. Schadensersatzansprüche können nicht geltend gemacht werden, wenn die Ferienwohnung ausnahmsweise nicht pünktlich um 15.00 Uhr bezogen werden kann. Vor Anreise erhält der Gast eine Anreiseinformation zur kontaktlosen Schlüsselübergabe und eine digitale Hausmappe.

(2) Am Abreisetag ist die Ferienwohnung bis 10.30 Uhr zu verlassen.

§ 6 Pflichten des Anbieters, Vermieters

Der Anbieter verpflichtet sich, dem Gast die Ferienwohnung in einem ordentlichen und sauberen Zustand mit vollständigem Inventar zu übergeben. Er ist verpflichtet, dem Gast den Mietpreis zu erstatten oder eine andere Unterkunft zu beschaffen, wenn er nicht in der Lage ist, die zugesagte Unterkunft trotz Mietvertrag und Anzahlung zur Verfügung zu stellen.

Der Anbieter gewährleistet, dass das Mietobjekt zum vereinbarten Mietbeginn für die vereinbarte Mietzeit frei und grundsätzlich bewohnbar ist. Geringfügige Mängel, die den vertragsmäßigen Gebrauch des Mietobjekts nur unwesentlich beeinträchtigen wie z.B. fehlende Teile der Ausrüstung, geringe Unsauberkeiten, gelegentlich kurzzeitig, vom Anbieter nicht zu vertretende Ausfälle technischer Geräte oder des WLAN etc. berechtigen den Mieter nicht zur Mietpreisminderung oder zu Schadensersatzansprüchen.

Eine Haftung für eventuelle Ausfälle bzw. Störungen in Wasser- oder Stromversorgung, sowie Ereignisse und Folgen durch höhere Gewalt sind ausgeschlossen.

§ 7 Pflichten des Gastes

Das Inventar ist schonend und pfleglich zu behandeln. Der Gast verpflichtet sich, bestehende oder während der Mietzeit auftretende Mängel oder Schäden unverzüglich dem Vermieter anzuzeigen.

Der Mieter haftet für von ihm verursachten Schäden am Mietobjekt und Inventar, geringfügige Schäden wie z.B. kaputtes Geschirr oder Glas etc sind davon ausgenommen sofern sie einen Schaden von 30 € nicht überschreiten. Der Gast haftet auch für das Verschulden seiner Mitreisenden. Vom Mieter verlorene Schlüssel werden auf dessen Kosten ersetzt.

Sollte eine Haftpflichtversicherung bestehen, ist ein größerer Schaden der Versicherung zu melden. Dem Anbieter ist der Name und Anschrift, sowie die Versicherungsnummer der Versicherung mitzuteilen.

Entstandene Schäden durch höhere Gewalt sind von dieser Regelung ausgeschlossen.

Nach Beendigung der Mietzeit ist die Ferienwohnung nebst Inventar im gleichen Zustand wie beim Einzug zu übergeben.

Da es sich um Ferienwohnungen auf einem aktiven landwirtschaftlichen Betrieb handelt, sind Geräusche, die zum Betrieb desselben gehören, zeitlich unbefristet und an Sonn- und Feiertagen von den Gästen hinzunehmen. Zu den Geräuschen zählen unter anderem Geräusche von Treckern, Mähreschern und der Getreidetrocknung.

§8 Akzeptanz der AGB

Der Gast erklärt sich mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Ferienwohnungen des Gut Buckhagen einverstanden. Die Einverständniserklärung erfolgt mit der Zahlung des Mietpreises. Bei vertragswidrigem Gebrauch der Ferienwohnung, wie Untervermietung, Überbelegung, Störung des Hausfriedens, Verstöße gegen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen etc., sowie bei Nichtzahlung des vollen Mietpreises kann der Mietvertrag fristlos gekündigt werden. Der bereits gezahlte Mietzins bleibt bei dem Anbieter. Ein Rechtsanspruch auf Rückzahlung des Mietzinses oder eine Entschädigung besteht nicht.

§ 9 Nutzungsberechtigte der Ferienwohnung

Die Ferienwohnung darf nur von der im Mietvertrag angegebenen Personenzahl genutzt und bewohnt werden. Zusammenkünfte und Feierlichkeiten, die über diesen Rahmen hinausgehen, sind nur nach Rücksprache gestattet. Das Recht des Mieters auf kostenpflichtige oder kostenlose, vollständige oder teilweise Überlassung des Mietobjektes an Dritte ist ausdrücklich ausgeschlossen.

Der Anbieter hat ein jederzeitiges Zutrittsrecht zu den Ferienwohnungen, insbesondere bei Gefahr im Verzug. Auf die schutzwürdigen Belange des Gastes ist bei der Ausübung des Zutrittsrechts angemessen Rücksicht zu nehmen.

§ 10 Haustiere

Die Unterbringung von Haustieren in den Ferienwohnungen ist nach vorheriger Absprache und schriftlicher Zustimmung durch den Anbieter erlaubt. Für die Unterbringung von Tieren wird ein angemessener Aufpreis berechnet. Haustiere sollen sich nicht auf den Polstermöbeln und in den Betten aufhalten. Kot der Haustiere ist auf den zu den Ferienwohnungen gehörigen Rasenflächen zu entfernen. Durch Haustiere verursachte Verschmutzungen an Böden, Wänden und Einrichtungsgegenständen sind vor der Abreise zu beseitigen. Für Schäden, die durch Haustiere entstehen, (z.B. zerkratzte Wände, starke Verschmutzungen etc), haftet der Eigentümer des Tieres. Die Schäden sind dem Vermieter vor Abreise mitzuteilen.

§ 11 Haftung

Der Anbieter übernimmt keine Haftung für Unfälle in den Ferienwohnungen oder auf dem Gutsgelände. Insbesondere wird die Haftung für Schäden in Zusammenhang mit dem Wassergraben ausgeschlossen. Der Vermieter haftet nicht für Schäden, die durch landwirtschaftliche Maschinen entstehen. Mieter haften für Ihre Kinder und Tiere.

Der Haftungsausschluss gilt nicht, wenn Beeinträchtigungen oder Schäden auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit des Anbieters oder dessen Beauftragten zurückzuführen sind.

Eine Haftung für Schäden am Eigentum des Mieters, die durch Mängel der Mietsache verursacht werden, ist ausgeschlossen, es sei denn, die Schäden sind durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit des Anbieters oder dessen Beauftragten verursacht worden.

Jede Haftung des Anbieters, die nicht auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zurückzuführen ist, ist auf das Recht des Mieters zur Minderung der Miete beschränkt und der Höhe nach durch den vereinbarten Mietpreis begrenzt.

§ 12 Reiserücktritt

(1) Die Reiserücktrittsbedingungen gelten wie im Mietvertrag vereinbart (siehe dazu § 4). Es wird empfohlen, sich gegen das mit einem Rücktritt verbundene Kostenrisiko durch den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung abzusichern. Sollte der Gast vor dem Beginn des Aufenthaltes vom Vertrag zurücktreten oder später an- bzw. früher abreisen als vereinbart, so ist er verpflichtet, dem Anbieter für die Tage, an denen er die gemietete Ferienwohnung nicht in Anspruch nimmt, den vereinbarten Mietpreis zu zahlen. Der Rücktritt muss vom Gast schriftlich erklärt werden.

(2) Wir erlauben uns in Fällen von höherer Gewalt oder anderer unvorhersehbarer Umstände (wie z.B. Wasserrohrbruch, Brand, Unfall oder Krankheit des Anbieters) die eine Erfüllung des Mietvertrages unmöglich machen, vor Beginn der Mietzeit eine Kündigung auszusprechen. Bereits geleistete Zahlungen werden in diesen Fällen umgehend erstattet.

§13 Nutzung des WLAN

(1) Der Anbieter unterhält in seinen Ferienwohnungen einen Internetzugang über WLAN. Er gestattet dem Gast für die Dauer seines Aufenthaltes in der Ferienwohnung eine Mitbenutzung des WLAN-Zugangs zum Internet. Der Gast hat nicht das Recht, Dritten die Nutzung des WLANs zu gestatten.

(2) Der Anbieter gewährleistet nicht die tatsächliche Verfügbarkeit, Geeignetheit oder Zuverlässigkeit des Internetzuganges für irgendeinen Zweck. Er ist jederzeit berechtigt, für den Betrieb des WLANs ganz, teilweise oder zeitweise weitere Mitnutzer zuzulassen und den Zugang des Gastes ganz, teilweise oder zeitweise zu beschränken oder auszuschließen, wenn der Anschluss rechtsmissbräuchlich genutzt wird oder wurde, soweit der Anbieter deswegen eine Inanspruchnahme fürchten muss und dieses nicht mit üblichen und zumutbaren Aufwand

in angemessener Zeit verhindern kann. Der Anbieter behält sich insbesondere vor, nach billigem Ermessen und jederzeit den Zugang auf bestimmte Seiten oder Dienste über das WLAN zu sperren (z.B. gewaltverherrlichende, pornographische oder kostenpflichtige Seiten).

(3) Der Gast wird darauf hingewiesen, dass das WLAN nur den Zugang zum Internet ermöglicht, Virenschutz und Firewall stehen nicht zur Verfügung. Der unter Nutzung des WLANs hergestellte Datenverkehr erfolgt unverschlüsselt. Die Daten können daher möglicherweise von Dritten eingesehen werden. Der Anbieter weist ausdrücklich darauf hin, dass die Gefahr besteht, dass Schadsoftware (z.B. Viren, Trojaner, Würmer, etc.) bei der Nutzung des WLANs auf das Endgerät gelangen kann. Die Nutzung des WLANs erfolgt auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko des Gastes. Für Schäden an digitalen Medien des Gastes, die durch die Nutzung des Internetzuganges entstehen, übernimmt der Anbieter keine Haftung, es sei denn die Schäden wurden vom Anbieter und/ oder seinen Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht.

(4) Für die über das WLAN übermittelten Daten, die darüber in Anspruch genommenen kostenpflichtigen Dienstleistungen und die getätigten Rechtsgeschäfte ist der Gast selbst verantwortlich. Besucht der Gast kostenpflichtige Internetseiten oder geht er Verbindlichkeiten ein, sind die daraus resultierenden Kosten von ihm zu tragen. Er ist verpflichtet, bei Nutzung des WLANs das geltende Recht einzuhalten.

(5) Der Gast stellt den Anbieter der Ferienwohnung von sämtlichen Schäden und Ansprüchen Dritter frei, die auf einer rechtswidrigen Verwendung des WLANs durch den Gast und/oder auf einem Verstoß gegen die vorliegende Vereinbarung beruhen, dies erstreckt sich auch auf für mit der Inanspruchnahme bzw. deren Abwehr zusammenhängende Kosten und Aufwendungen.

§ 14 Datenschutz

Personengebundene Daten des Gastes werden nur im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie des Teledienstschutzgesetzes (TDDSG) erhoben. Sie werden Dritten nur insoweit zugänglich gemacht, als dies zur Abwicklung der Vermietung notwendig ist (Reinigungsdienst, Hausverwaltung, Versicherung, etc.).

§ 15 Gerichtsstand

Als Gerichtsstand gilt der Betriebsort, also der Ort, an dem sich die Ferienwohnung befindet und an dem die Leistung aus dem Mietvertrag zu erbringen ist, in diesem Fall das Amtsgericht Schleswig.

§ 16 Salvatorische Klausel

Sollte eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB unwirksam werden, so wird hiervon die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame zu ersetzen, die dem mit der unwirksamen Bestimmung verfolgten wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt